



Wenn ein Fünf- liber entscheidet



Text und Bilder:
Eddy Schambron

Über 500 Besucherinnen und Besucher sowie Gast-Modellbauer haben 2026 das Modellschiff-Schaufahren des Aargauischen Schiffsmodellbau-Klubs (ASK) besucht. Das war ein grosser Erfolg: «Wir sind mit dem Verlauf und dem Echo sehr zufrieden», unterstreicht der Präsident Michael Haase. Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen und sind erstaunt, wie aufwendig die Organisation eines Schaufahrens ist. Und dies kostet Geld.



Was passt wo zusammen? Der Aufwand ist gross, bis ein Modellschiff-Schaufahren steht.

Où va chaque élément ? L'organisation d'une régate de maquettes de bateaux demande beaucoup d'efforts.

What goes where? A lot of effort goes into putting together a model ship regatta.

Der Aufwand ist beachtlich: Vier grosse Zelte haben die Mitglieder des Aargauischen Schiffsmodellbau-Klubs für das Schaufahren in Möriken-Wildegg aufgestellt, Kabel verlegt, Lautsprecheranlagen montiert, Werbeplakate und Hinweisschilder aufgestellt – und schliesslich grosszügig darüber hinweggesehen, dass vereinzelt Gast-Modellbauer die Nase rümpften, weil sie einen Fünfliber Unkostenbeitrag beim Eintritt hinlegen mussten. «Natürlich würden wir gerne darauf verzichten», erklärt Präsident Michael Haase und kann das Argument nachvollziehen, dass jeder, der eines oder mehrere Schiffsmodelle ans Schaufahren bringt, den Anlass bereichert. «Aber ohne diese fünf Franken könnten wir zusammenpacken, obwohl alle Klubmitglieder gratis arbeiten.»

Fünf Franken können also den Ausschlag geben – sei es, dass ein Modellbauer mit seinem Schiff nicht beim Schaufahren teilnimmt oder dass das Schaufahren überhaupt nicht stattfinden kann. Denn die Organisation eines Schaufahrens kostet Geld, nicht nur für Versicherungen, Miete der Speaker-Anlage, Bezahlung des Badmeisters oder für Strom, sondern auch unter dem Jahr – für die Lagerung des Materials, für Reparaturen an Zelten und Einrichtungsgegenständen, für die Erneuerung von Verschleissteilen. «Es ist schwer, ja sogar unmöglich, Sponsoren zu finden, die den finanziellen Aufwand abdecken würden», stellt Haase den Hintergrund für die fünf Franken Eintritt klar.

Viel Fronarbeit

Aufgeben und «Zusammenpacken» sind für den ASK auch unter schwierigen Bedingungen keine Option. Zu gross sind die Leidenschaft und Enthusiasmus für den Schiffsmodellbau, der mit sol-



Mit Leib und Seele dabei: Präsident Michi Haase (links) und Co-Präsident Guido Achermann sorgen auch für ein gutes Arbeitsklima.

Entièrement engagés : le président Michi Haase (à gauche) et le coprésident Guido Achermann veillent également à une bonne ambiance de travail.

Fully committed: President Michi Haase (left) and Co-President Guido Achermann also ensure a good working atmosphere.

chen Anlässen an die Öffentlichkeit treten kann. Ausserdem ist das Zusammenkommen und der Austausch unter den Modellbauern wertvoll. «Es ist aber eine anstrengende Arbeit», stellt auch Guido Achermann, Organisator des Aufbaus, fest.

Bereits eine Woche vor der Veranstaltung wird das Material aus dem Lager in die Badi Möriken-Wildegg hergebracht – Kisten mit schweren Zeltstangen und Blachen. Wie viele Arbeitsstunden die gegen 40 Klubmitglieder in der einen oder anderen Form und je nach persönlichen Möglichkeiten jeweils leisten, können weder Haase noch Achermann beziffern. Auch der frühere, langjährige Präsident, Frank Fehlmann, winkt ab. «Das haben wir noch nie zusammengerechnet».

Immer vielseitiger

Wie spricht man ein jüngeres Publikum an? Kommen auch die Truck-Fahrer? Wie sieht es mit den Pänzeler aus? Und kann man Flugzeug-Modelle zeigen? Fragen, die es im Vorfeld zu besprechen gilt. Der ASK hat, auch um ein jüngeres Publikum anzusprechen, einen Crawler-Park und – ebenfalls in Fronarbeit – einen Mini-Crawler-Park mit Mietfahrzeugen sowie für das Publikum attraktive Entenrennen und Vorführungen vorbereitet und durchgeführt. Eine besondere Attraktion war ein Anfänger-Rennen für Drohnen-Piloten.

«Wir erheben den Anspruch, das attraktivste und vielseitigste Schaufahren in der Schweiz zu werden», geben sich Haase und Achermann selbstbewusst. Etabliert haben sich beim Anlass schon längst Mietboote zum Selberfahren oder das Basteln eines Modellschiffs für Kinder. Wir freuen uns bereits auf das kommende Modellschiff-Schaufahren des Aargauischen Schiffsmodellbau-Klubs (ASK) im 2027.

Quand une pièce de cinq francs décide

Plus de 500 visiteurs et modélistes amateurs ont participé à la régata de maquettes de bateaux de l'Aargau Ship Model Building Club (ASK) en 2026. Ce fut un franc succès : «Nous sommes ravis du bon déroulement, et des retours reçus», a souligné le président Michael Haase. Un coup d'œil en coulisses nous a permis de constater la complexité de l'organisation d'une telle régata. Et cela représente un coût non négligeable.

When a five-franc coin decides

Over 500 visitors and guest model builders attended the model boat show of the Aargau Ship Model Building Club (ASK) in 2026. It was a great success: „We are very pleased with how the event went and the feedback,” emphasized President Michael Haase. We take a look behind the scenes and are amazed at how complex the organization of a regatta is. And it costs money.



Der Lohn nach der Aufbauarbeit im Frondienst: ein Schaufahren, das begeistert.

La récompense après le dur labeur de la mise en place des installations : un salon nautique spectaculaire et inspirant. The reward after the hard work of setting up the facility: a spectacular boat show that inspires.



Fachsimpeln gehört auch zu einem Schaufahren.

Les discussions techniques font également partie intégrante d'une démonstration de modèles réduits de bateaux.

Technical discussions are also part of a boat show.